

7. KONTROLLE DES FERTIGEN WERKES NACH DEM VERFUGEN

Die visuelle Kontrolle des Fliesenbelags wird aus der Entfernung von mindestens 1,5 m im Innenraum und 2,5 m im Außenraum von der Wand/Fußboden in der Augenhöhe unter normaler Beleuchtung vorgenommen, siehe Bild 33. Halogenlicht oder Beleuchtung unter schrägem Winkel (Streiflicht) ist nicht zulässig. Ausschlaggebend für die Bewertung ist die Art und Funktion der üblichen Betrachtungsweise siehe Bild 34.

Bild 33

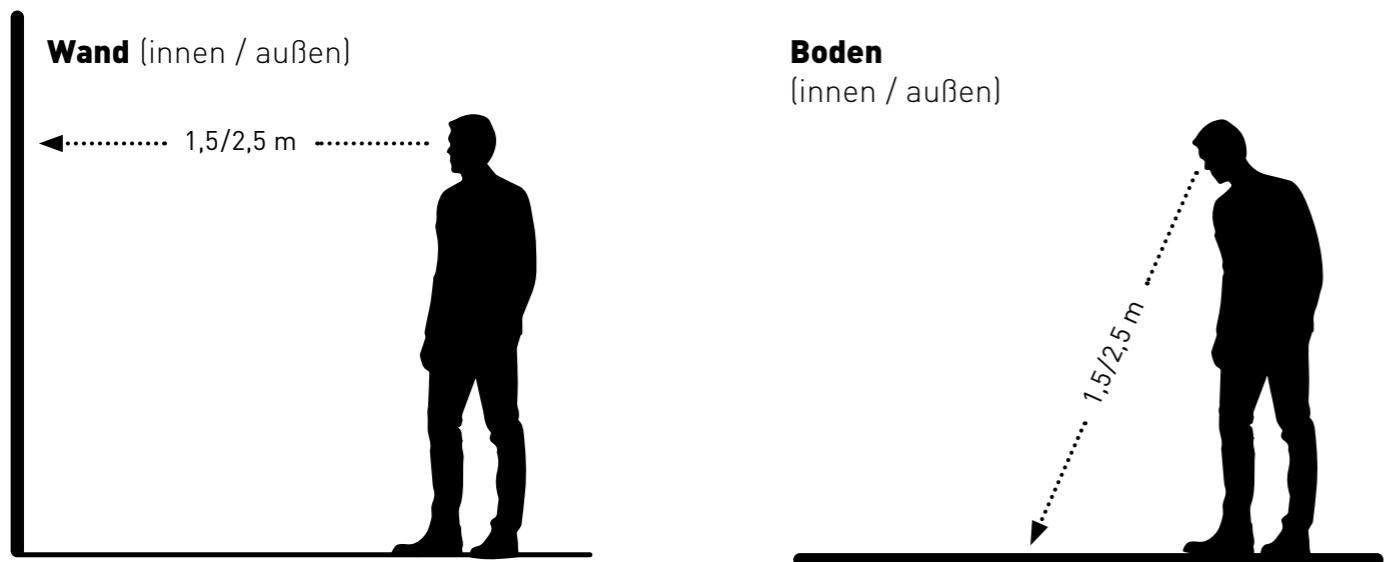
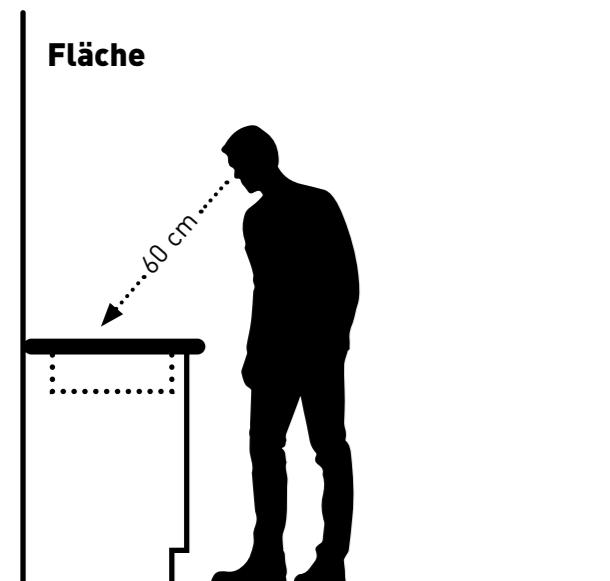


Bild 34



8. INSTANDHALTUNG UND REINIGUNG KERAMISCHER WAND- UND BODENFLIESEN

Regelmäßige und richtige Reinigung ist ein wesentlicher Bestandteil zur dauerhaften Erhaltung des Erscheinungsbildes. Die Vorgehensweise und die Reinigungsmittel müssen der Verschmutzungsart und der Fliesenart angepasst sein. Bei der Reinigung keramischer Materialien unterscheiden wir:

Bauabschlussreinigung - Reinigung nach der Baufertigstellung,

Grundreinigung - je nach Verschmutzung in der Regel 1-2x jährlich

Unterhaltsreinigung - Regelmäßige Reinigung

Nach der Größe und der Art der zu reinigenden Fläche können für die Reinigung entweder eine Handbürste, Lappen, Pad, Staubbesen oder bei großen Flächen Scheibenreinigungs- oder Absaugmaschinen oder Hochdruckreiniger eingesetzt werden. Hochdruckreiniger mit Sprühinjektor sind für stark verunreinigte und rutschfeste Oberflächen geeignet. Unabhängig von der Reinigungsart muss darauf geachtet werden, dass der während der Reinigung gelöste Schmutz entfernt wird und nicht wieder trocknet. Die schonendste und effektivste Methode des Schmutzentrifugens ist mit einer leistungsfähigen Scheuersaugmaschine. Nach der Reinigung soll die Oberfläche trocken sein.

Bei der Reinigung von Wand- und Fußbodenfliesen dürfen keinesfalls Reinigungsmittel mit Flusssäure verwendet werden, weil die keramischen Fliesenbeläge bereits nach einer kurzen Einwirkung massiv angegriffen und nachhaltig beschädigt werden!

Nicht empfohlene Reinigungsmittel, welche einen Film auf der Oberfläche bilden, der die Rutschfestigkeit der keramischen Fliesen reduzierte, die Glasur beschädigte oder die Oberfläche optisch ändert, Schlieren bildet und die Reinigungsfähigkeit verschlechtern kann, dürfen nicht verwendet werden. Es ist wichtig, die Anweisungen der Hersteller von Reinigungsmitteln bezüglich derer Verwendung und Dosierung genau zu beachten, weil eine Falschanwendung die keramische Oberfläche, die Fugen und die elastischen Dichtungsstoffe angreifen und ggf. beschädigen kann.

Art der Reinigung: **Bauschluss oder Endreinigung**

- Die Reinigung muss sauer & alkalisch erfolgen
- Alle Verunreinigungen müssen entfernt werden
- Häufig ist eine mehrfache Reinigung notwendig

Entfernung **aller** während der Bauphase angefallener Verunreinigungen. Zur Herstellung des Ursprungszustandes der Fliese ist es erforderlich eine saure und alkalische Reinigung in hoher Konzentration durchzuführen. **Wichtig!**

Farb-, Lack-, Silikon-, und Epoxidharzreste usw. erfordern spezielle Reinigungsmittel und -verfahren!

Reinigungsgeräte: *Wischmopp, Reinigungspad grün, idealerweise Einsatz einer Reinigungsmaschine*

Häufigkeit: *Der Reinigungsvorgang muss so oft durchgeführt werden bis alle Verunreinigungen entfernt wurden!*

Reinigungsmittel: *sauer pH-Wert: 1-3
alkalisch pH-Wert: 10-12*



Art der Reinigung: **Grundreinigung**

- Entfernung starker Verunreinigungen, die sich durch die regelmäßige Unterhaltspflege nicht beseitigen lassen.

Reinigungsgeräte: *Wischmopp, Reinigungspad nach Bedarf weiß-grün, idealerweise Einsatz einer Reinigungsmaschine*

Häufigkeit: *Mind. 1x jährlich, je nach dem Grad der Verschmutzung*

Reinigungsmittel: *sauer pH-Wert: 3-6
alkalisch pH-Wert: 8-12*

Art der Reinigung: **Unterhaltsreinigung**

Unter Unterhaltsreinigung versteht man die regelmäßige/periodische Reinigung des Belages.

Reinigungsgeräte: *Wischmopp, ggf. Reinigungspad weiß Bei größeren Flächen ist idealerweise die Nutzung einer Reinigungsmaschine zu empfehlen*

Häufigkeit: *Ist abhängig vom Grad der Nutzung und Verschmutzung, bei starker Frequenz kann dies täglich eine mehrfache Reinigung erfordern*

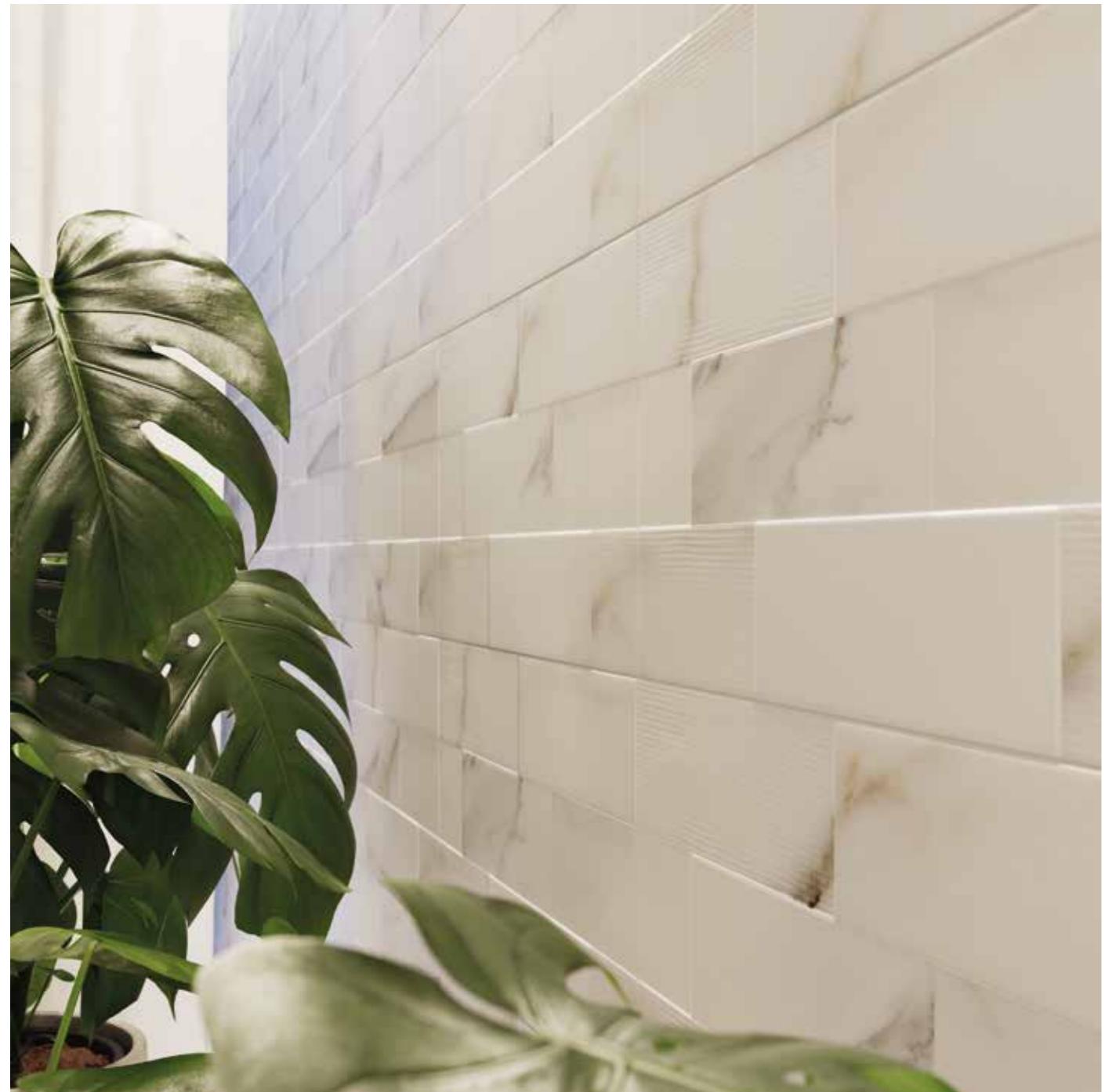
Reinigungsmittel: *pH-Wert: 6-8*

Besondere Reinigungsverfahren:

• **Die mit Gold-, Platin- und Perlmutt verzierte Oberflächen** werden mit Wasser und mit geeignetem Reinigungsmittel gepflegt. Bei der Reinigung dürfen keine Mittel und Werkzeuge mit abrasiven Partikeln oder aggressiven chemischen Inhaltsstoffen verwendet werden.

• **Metallische Oberflächen**, deren Oberfläche mit einer metallhaltigen Beschichtung versehen ist, haben einen erhöhten Reinigungsaufwand. Die Verwendung von Imprägnierungen oder nicht geprüfte Reiniger für metallische Oberflächen wird nicht empfohlen.

• **Rutschfeste Fußboden sind mit den empfohlenen Reinigungsmitteln je nach der Verschmutzungsart regelmäßig zu reinigen.** Jegliche Verunreinigungen, Sand, fette Oberflächen, Schnee- und Eisreste reduzieren die rutschfesten Merkmale der Fliesenoberfläche.



Reinigungsverfahren

Bei Reinigung normaler keramischer Oberflächen ist folgendes Verfahren einzuhalten:

Reinigungsart	Verfahren	Reinigungsmittel und Dosierung
Bauabschlussreinigung – Entfernen von grobem Schmutz	Kehren oder Saugen	
Reinigung nach Abschluss der Bauarbeiten Entfernen von Zementresten, Mineral-, Kalk- und Magnesiumablagerungen, Zementschleieren, Dispersionsfarben und Rost	1. Belag und Fugen mit Wasser benetzen 2. Reinigungslösung aufbringen, 10 bis 15 Min. einwirken lassen und mit einem Wischmopp aus kurzen Mikrofasern, einem Mikrofaser-Pad, einer Silikonbürste oder einem Schwamm reinigen 3. Den aufgelösten Schmutz entfernen 4. Fliesen 2 x mit reichlich Wasser nachspülen	Saures Reinigungsmittel – Dosierung nach Herstellerangabe
Beseitigung von Fett, Öl, Wachs, Kosmetik und Gummiabrieb von Schuhen	1. Reinigungslösung aufbringen, 10 bis 15 Min. einwirken lassen und mit einem Wischmopp aus kurzen Mikrofasern, einem Mikrofaser-Pad, einer Silikonbürste oder einem Schwamm reinigen 2. Den aufgelösten Schmutz entfernen 3. Fliesen 2 x mit reichlich Wasser nachspülen	Alkalisches Reinigungsmittel – Dosierung nach Herstellerangabe
Periodische Reinigung – Beseitigung der üblichen Verschmutzung wie Staub, leicht anhaftender Schmutz, Schmutz von der Straße	Reinigungslösung aufbringen und mit einem Mikrofaserwischmopp oder -tuch wischen	Neutrales Reinigungsmittel – Dosierung nach Herstellerangabe
Generalreinigung – saures Umfeld (Mineralverunreinigung: Zement-, Kalk-, Kalkseife-, Rost-, Wasserstein-, Urinreste)	1. Fliesenbelag und Fugen(!) mit Wasser benetzen 2. Reinigungslösung auftragen (auf Flecken kann eine konzentrierte Lösung verwendet werden) und mit einem Mikrofaserwischmopp, Mikrofaser-Pad oder Reinigungsmaschine reinigen 3. Den gelösten Schmutz entfernen 4. Fliesenbelag mit reichlich klarem Wasser nachspülen	Saures Reinigungsmittel – Dosierung nach Herstellerangabe
Generalreinigung – alkalisches Umfeld (Fett- oder Ölverunreinigung)		Alkalisches Reinigungsmittel – Dosierung nach Herstellerangabe